

Drucksache Nr.:
15359-09

An die
Vorsitzende des Ausschusses für Bürger-
dienste, öffentliche Ordnung, Anregungen
und Beschwerden

04.06.2009

Gemeinsamer Antrag zur Tagesordnung

Sitzungsart: öffentlich	Stellungnahme:	Dringlichkeit:
Gremium: Ausschuss für Bürgerdienste, öffentliche Ordnung, Anregungen und Beschwerden	Beratertermin: 16.06.2009	

Tagesordnungspunkt

Öffnungszeiten der Bürgerdienste

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

den örtlichen Medien waren kürzlich Hinweise zu entnehmen, dass die Bürgerdienste beabsichtigen, die Öffnungszeiten in den Bezirksverwaltungsstellen an zwei Nachmittagen auf Terminvergabe umzustellen.

Wir schlagen og. TOP für die Ausschusssitzung am 16.06.09 vor und bitten die Verwaltung im Wege der Dringlichkeit um eine Stellungnahme zu dem Sachverhalt.
Folgende Fragen sollen dabei beantwortet werden :

1. Inwieweit entsprechen die Hinweise in den Medien den tatsächlichen Planungen der Verwaltung ?
2. Welche Aufgabenfelder würden von der Umstellung auf Terminvergabe betroffen sein ?
Sind für die anderen Dienstleistungsangebote die bestehenden Öffnungszeiten weiter gültig ?
3. Welche Gründe hat die Modifizierung der Öffnungszeiten ?
Für welchen Zeitraum sollte das Terminmodell eingesetzt werden ?
Wie werden sich die Öffnungszeiten nach der vollständigen Umstellung auf Front- und Backofficestrukturen in den Bezirksverwaltungsstellen gestalten ?

4. Welche positiven Effekte können Terminvergaben für die Kundinnen und Kunden und auch für die Beschäftigten in den Bezirksverwaltungsstellen bringen ?
5. Wie gestaltet sich die Personalsituation der Bürgerdienste in den Bezirksverwaltungsstellen ?
Gibt es bei den Bürgerdiensten in den Bezirksverwaltungsstellen unbesetzte Stellen ?

F.d.R.

Christian Uhr

Mit freundlichen Grüßen
Nadja Lüders

F.d.R.

Stefan Neuhaus

Mit freundlichen Grüßen
Sebastian Neumann